

Kontrolle der äußeren Strahlenexposition für Reisende in Gebiete mit erhöhter Strahlenbelastung

Für die Kontrolle der äußeren Strahlenexposition können durch das MPA NRW Personendosimeter bereitgestellt werden. Diese preiswerten Dosimeter messen die gesamte Dosis während der Reise. Sie werden am Körper getragen und nach der Rückkehr in der Personendosismessstelle des MPA NRW ausgewertet. Als Ergebnis erhalten Sie die Personendosis in Millisievert (mSv) für die gesamte Reisedauer.

Dosimeter nicht im Koffer transportieren

Da die aufgegebenen Koffer des Reisenden in der Flughafenkontrolle einer relativ hohen Strahlendosis ausgesetzt werden können, muss das **Dosimeter im Handgepäck** mitgeführt werden. Bei der Handgepäckkontrolle ist die Strahlendosis erheblich geringer.

Anbringung des Dosimeters

Das Dosimeter ist an einer für die mögliche Exposition repräsentativer Stelle (z. B. Brust, Hüfte) zu tragen. Der transparente Deckel des Dosimeters muss nach außen sichtbar sein (s. Abbildung).

Die richtige Handhabung (Einlegen und Entnahme) des Filmdosimeters entnehmen Sie bitte dem Merkblatt Handhabung Filmdosimeter.



Kosten:

siehe aktuelle Preisliste

Kassette (Dosimetergehäuse/einmalig pro Person)

Artikel-Nr. 20

Dosisfilm (pro Person und Einsatz einmal erforderlich)

Artikel-Nr. 10

Versandkosten (Filme + Kassetten)

Artikel-Nr. 191

Versandkosten (Nachbestellung von max. 5 Filmen)

Artikel-Nr. 190

Beratung unter 02 31 – 45 02 518

Bestellungen per Fax: 02 31 – 45 02 10518